

Monumenta Germaniae Historica

Bericht über das Jahr 2020/21 (2. Teil)

Von

MARTINA HARTMANN

Am 29. Juli 2021 fand die 133. Plenarversammlung der Zentraldirektion online per Zoom statt. Teilgenommen haben neben der Präsidentin M. Hartmann die Mitglieder der Zentraldirektion Marc-Aeilko ARIS, Matthias BECHER (Akademie Düsseldorf), Enno BÜNZ, Gerhard FOUQUET (Akademie Hamburg), Knut GÖRICH (Akademie München), Wilfried HARTMANN, Bernhard JUSSEN (Akademie Berlin), Heiner LÜCK (Akademie Leipzig), Claudia MÄRTL, Michael MENZEL, Steffen PATZOLD (Akademie Heidelberg), Frank REXROTH (Akademie Göttingen), Eva SCHLOTHEUBER, Ernst TREMP, Karl UBL sowie die gewählten Mitarbeitervertreter*innen Prof. Karl BORCHARDT (Institut München), Prof. Arno MENTZEL-REUTERS (Institut München), Prof. Olaf B. RADER (Arbeitsstelle Berlin) und Dr. Andrea RZIHACEK (Diplomata-Abteilung Wien). Verhindert waren die Mitglieder Johannes FRIED, Klaus HERBERS (Akademie Mainz), Theo KÖLZER, Pascal LADNER, Walter POHL (Akademie Wien) und Claudia ZEY.

Nach einem kurzen Bericht der Präsidentin über die Situation des Münchener Instituts in den Zeiten der Corona-Pandemie wurden die in diesem Jahr noch nicht erörterten Tagesordnungspunkte behandelt (siehe auch den 1. Teil des Berichts für 2021/21 in DA 77, 1 S. I ff.).

Situation an den Akademien

Herr Jussen (Berlin-Brandenburgische Akademie) hat, genau wie die Präsidentin, an der routinemäßigen Evaluation im Oktober 2020 im Rahmen des Akademienprogramms teilgenommen, deren positives Ergebnis